

Friederike qualifiziert sich zum fünften Mal für die Deutschen Jugendmeisterschaften

Berlin. Friederike Lehmann vom SC Frankfurt hat sich zum fünften Mal seit 2013 für die Deutschen Jugendmeisterschaften qualifiziert. Die Hürdenspezialistin lief bei den Norddeutschen Meisterschaften in Berlin die 400 Meter Hürden in einer Zeit von 64:10 Sekunden und unterbot damit die Norm in der U20 (65,20) um eine Sekunde. Die Athletin, die im Wettbewerb der Frauen gestartet war, wurde Achte.



„Friederike ist nach ihrem Abitur nun befreiter in den Wettkampf gegangen, als bei den ersten Versuchen in diesem Jahr. Man muss schon viel Fleiß über Jahre an den Tag legen, wenn man fünf Mal in Folge die Qualifizierung für die Jugendmeisterschaften schafft und das neben Gymnasium und anderen Verpflichtungen“, hebt Trainer Hartmut Schulze hervor.

Inzwischen hat Friederike aber erklärt, an den Meisterschaften Anfang August in Ulm nicht teilnehmen zu wollen. In den Vorjahren lief sie zum Jahreshöhepunkt zwar auch Jahresbestleistung, erreichte aber leider nie das A-Finale.

Matti Keller (U18), der nach der Normerfüllung über 400 Meter noch die auf den Sprintdistanzen anstrebt, ist bei den NDM in Berlin über 100 Meter um sechs hundertstel Sekunden vorbeigeschrammt. Er verbesserte sich in seinem Vorlauf um fast drei Zehntel auf 11,36 s. Dass er als Zweiter seines Zwischenlaufes die Finals nicht erreichte, spricht für die große Konkurrenz in diesem Altersbereich. 45 Sprinter waren angetreten. Über 200 m lief Matti Keller ebenfalls im Vorlauf mit 23,13 dicht an die Norm von 23,00 Sekunden. Minimal langsamer wurde der 17-Jährige im A-Finale Vierter.

Bei den Landesmeisterschaften im Blockmehrkampf der U14 hatte zuvor Sophie Thater vom SC Frankfurt Platz 5 bei den Mehrkämpferinnen im Block Wurf der W12 erreicht. Mit Bestzeit über 60 m Hürden und guten Ergebnisse im 75-m-Sprint und Weit lag Platz 3 im Bereich des Möglichen. Doch Sophie erwischte beim Kugelstoßen keinen guten Tag und musste bei der noch neuen Disziplin Diskus Lehrgeld zahlen. Ihr erster Block-Mehrkampf Wurf bildet aber sicher eine gute Ausgangsbasis für die Zukunft.

Text: Kerstin Bechly (24. Juni 2017)